

[Mobile book] Classical American Stories Klassische amerikanische Erzhlungen (dtv zweisprachig)

Classical American Stories Klassische amerikanische Erzhlungen (dtv zweisprachig)

Von dtv Verlagsgesellschaft
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

dtv

Classical
American Stories

Klassische
amerikanische
Erzhlungen



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #202523 in BcherVerffentlicht am: 1997-04-01Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 7.29 x .63b x 4.39l, .45 Pfund Einband: Taschenbuch240 Seiten | File size: 74.Mb

Von dtv Verlagsgesellschaft : Classical American Stories Klassische amerikanische Erzhlungen (dtv zweisprachig) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Classical American Stories Klassische amerikanische Erzhlungen (dtv zweisprachig):

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. "It is perilous to make a chasm in human affections ... not that they gape so long and wide - but so quickly close again!" Von Monika Sophia Wiechen
 Zu deutsch: "Es ist gefährlich, einen Riss in menschliche Gefühle zu machen; nicht weil er so lange und weit klafft - sondern weil er sich so schnell schließt!" Das sagt Nathaniel Hawthorne in der Erzählung: "Wakefield" [S. 52ff]. Diese Aussage halte ich für außergewöhnlich lebensklug, auch wenn ich zugeben muß, daß der eigentliche Sinngehalt des sonderbaren Verhaltens dieses Protagonisten Wakefield sich erst dann erschließt, wenn man endlich die Suche nach einem "herkömmlichen" Grund aufgegeben hat ... Gelingt das jedoch, wird die harte Erkenntnis erstaunlich plausibel. Auch die weiteren Erzählungen in dieser bilingualen Ausgabe sind derart ungewöhnlich, daß man sehr viel an sensiblem Einfühlungsvermögen und Verständnisbereitschaft aufbringen muß, um "zwischen den Zeilen" lesen zu lernen. Das ist eine zusätzliche Herausforderung gerade auch für Liebhaber bi-lingualer Literatur! In dieser zweisprachigen Ausgabe deutsch/englisch wird man nicht nur mit dem Originaltext konfrontiert, sondern darüber hinaus mit erstklassigen deutschen Übersetzungen dieser zehn Meister-Erzählungen amerikanischer Autoren aus dem 19. Jahrhundert: Washington Irving ["Philip of Pokanoket. An Indian Memoir / Eine indianische Biographie"] Nathaniel Hawthorne ["Wakefield / Wakefield"] Edgar Allan Poe ["The Tell-Tale Heart / Das geschwätzige Herz"] Herman Melville ["The Fiddler / Der Geiger"] Mark Twain ["The Joke that made Ed's Fortune / Der Streich, der Ed Glück brachte"] Bret Harte ["The Outcast of Poker Flat / Die Geächteten von Poker Flat"] Ambrose Bierce ["An Occurrence at Owl Creek Bridge / Ein Vorfall an der Eulenfluß-Brücke"] O. Henry ["The Cop and the Anthem / Der Schutzmann und der Choral"] Stephen Crane ["The Bridge Comes to Yellow Sky / Die Braut kommt nach Yellow Sky"] Jack London ["The Law of Life / Das Gesetz des Lebens"] Jeder einzelne Autor wird anschließend in einer Kurzbiographie vorgestellt. Mein Rat: Zunächst den jeweiligen Autor durch diese Kurzbiographie kennenzulernen - das macht diese zuweilen recht eigenartigen Erzählungen leichter verständlich. Ansonsten -- einfach nach Lust und Stimmung entscheiden, ob man zuerst die Originalfassung liest (wie ich es stets halte) und dabei nach völlig fremden Begriffen "schießt" --, oder zunächst die deutsche Übersetzung. Es wird ein Erlebnis sein: mal schauerlich, mal merkwürdig, mal unbegreiflich ... Aber es wird unbedingt KLASSE sein, wie immer bei den Bilingual Stories dieser Reihe! übrigens: Nachdem ich "Wakefield" gelesen, verstanden und verinnerlicht hatte, wurde ich neugierig auf diesen bemerkenswerten Autor Nathaniel Hawthorne -- inzwischen bin ich begeisterter Leser vieler seiner weiteren Publikationen geworden.-----Das vorliegende rezensierte Buch = Neübersetzung / bearbeitete Übersetzungen, 1. Auflage 1997, 5. Auflage Dezember 2005 Umschlagbild: von John Rubens Smith [1775-1849]-----Folgende von mir bereits rezensierte Bücher aus dieser Reihe empfehle ich ebenfalls gern, Aufzählung unvollständig, Fortsetzung folgt ... Tickets, please! Fahrscheine, bitte!: British short stories Englische Kurzgeschichten Take it easy Englische und amerikanische Kurzgeschichten: Erzählungen aus dem 19. und 20. Jahrhundert Besonders empfehlenswert: Contemporary British Short Stories / Englische Kurzgeschichten
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Satisfied
 Von RCAgain, and yet again, satisfaction, happiness, pleasure at the product, reliability, service, delivery and various other aspects of this whole transaction, including simplicity.

Produktbeschreibung
 Zehn Meister-Erzählungen, die den Beginn und die erste 'Klassik' der amerikanischen Literatur repräsentieren. Erzählungen aus dem 19. Jahrhundert, vom Unabhängigkeitskrieg und der napoleonischen Epoche bis zum Ersten Weltkrieg. Der Band enthält Chronistisches, Soziales, Romantisches, Unheimliches, Gemütliches, Kritisches und Krasses in buntem Wechsel. Die Autoren Washington Irving, Nathaniel Hawthorne, Edgar Allan Poe, Herman Melville, Mark Twain, Bret Harte, Ambrose Bierce, O. Henry, Stephen Crane und Jack London.

Kurzbeschreibung
 Zehn Meister-Erzählungen, die den Beginn und die erste Klassik der amerikanischen Literatur repräsentieren. Erzählungen aus dem 19. Jahrhundert, vom Unabhängigkeitskrieg (und der napoleonischen Epoche) bis zum Ersten Weltkrieg. Der Band enthält Chronistisches, Soziales, Romantisches, Unheimliches, Gemütliches, Kritisches und Krasses in buntem Wechsel. Die Autoren: Washington Irving Nathaniel Hawthorne Edgar Allan Poe Herman Melville Mark Twain Bret Harte Ambrose Bierce O. Henry Stephen Crane Jack London.